

NEUES VOM FNG

VERÖFFENTLICHUNGEN
LITERATUR

UND
STELLENANGEBOTE
WEITERBILDUNG

UND



[Seite 3 >>](#)



[Seite 21 >>](#)



[Seite 23 >>](#)

VORWORT



Claudia Tober,
Geschäftsführerin des
FNG

Liebe Mitglieder und Freunde des FNG,

wir hoffen es geht Ihnen allen gut in dieser besonderen Zeit. Dieses Vorwort möchten wir den neuen Entwicklungen und dem Engagement rund ums Nachhaltigkeitsprofil widmen:

Vor 8 Jahren ging das FNG-Nachhaltigkeitsprofil und die FNG-Matrix an den Start. Mit diesem Werkzeug können interessierte Anleger*innen und Berater*innen sich anhand von Kernfragen zur Nachhaltigen Geldanlage orientieren und eine erste Sortierung vornehmen. Hierzu AG-Leiter Ingo Scheulen: „Inzwischen hat sich die Welt weitergedreht. Die Finanzwelt entdeckt die Nachhaltigkeit. Angetrieben durch das Pariser Klimaabkommen und die UN-Agenda 2030 mit den formulierten 17 Entwicklungszielen schärft sich der Blick. Deshalb braucht das Werkzeug eine Aktualisierung, um einzelne Themen gezielter zu adressieren.“

[Lesen Sie weiter >>](#)

INHALT

→ [NEUES VOM FNG](#)

→ [NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN](#)

→ [AKTUELLES AUS WIRTSCHAFT, POLITIK UND VERBÄNDEN](#)

→ [VERÖFFENTLICHUNGEN UND LITERATUR](#)

→ [STELLENANGEBOTE UND WEITERBILDUNG](#)

→ [KALENDER](#)

→ [IMPRESSUM](#)

VORWORT



Claudia Tober,
Geschäftsführerin des
FNG

Liebe Mitglieder und Freunde des FNG,

wir hoffen es geht Ihnen allen gut in dieser besonderen Zeit. Dieses Vorwort möchten wir den neuen Entwicklungen und dem Engagement rund ums Nachhaltigkeitsprofil widmen:

Vor 8 Jahren gingen das FNG-Nachhaltigkeitsprofil und die FNG-Matrix an den Start. Mit diesem Werkzeug können interessierte Anleger*innen und Berater*innen sich anhand von Kernfragen zur Nachhaltigen Geldanlage orientieren und eine erste Sortierung vornehmen. Hierzu AG-Leiter Ingo Scheulen: „Inzwischen hat sich die Welt weitergedreht. Die Finanzwelt entdeckt die Nachhaltigkeit. Angetrieben durch das Pariser Klimaabkommen und die UN-Agenda 2030 mit den formulierten 17 Entwicklungszielen schärft sich der Blick. Deshalb braucht das Werkzeug eine Aktualisierung, um einzelne Themen gezielter zu adressieren.“

Die Version 3.0 des FNG-Nachhaltigkeitsprofils für Investmentfonds haben wir seit letztem Juni in mehreren Konsultationen im Rahmen der AG Beratung & Kommunikation und mit einer Testphase abgeschlossen. Der finale Launch der Profile inklusive der Aufforderung an alle Fondsanbieter, die Nachhaltigkeitsprofile für ihre Fonds neu zu befüllen, wird jedoch erst im Sommer geschehen, da die Nachhaltigkeitsprofile eine eigene digitale Upload-Maske auf der dann neuen FNG-Webseite erhalten sollen. Die FNG-Matrix, die alle Nachhaltigkeitsprofile in einer Übersicht sortierbar darstellt, wird sich aus den aktualisierten Profilen selbst generieren. Interessierte können vorab den Entwurf für den neuen 2-Seiter bei uns anfordern.

Die letzte Mitgliederversammlung im September 2019 war der Auftakt für unsere AG nachhaltige Immobilienfonds. Die AG ist eine Co-AG von FNG und CRIC und wird geleitet von Gesa Vögele, Fabian Tacke und Claudia Tober. Ziel unserer AG ist es, in einem ersten Schritt Kriterien für ein FNG-Nachhaltigkeitsprofil für nachhaltige Immobilienfonds zu erstellen, um Transparenz und Vergleichbarkeit für offene Immobilienfonds zu schaffen. Das Profil lehnt sich an dem allgemeinen FNG-Nachhaltigkeitsprofil an und umfasst neben allgemeinen Informationen zu Produkt und Emittent sowie Transparenz und Research auch Informationen über verschiedene Kriterien der Bereiche Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung.

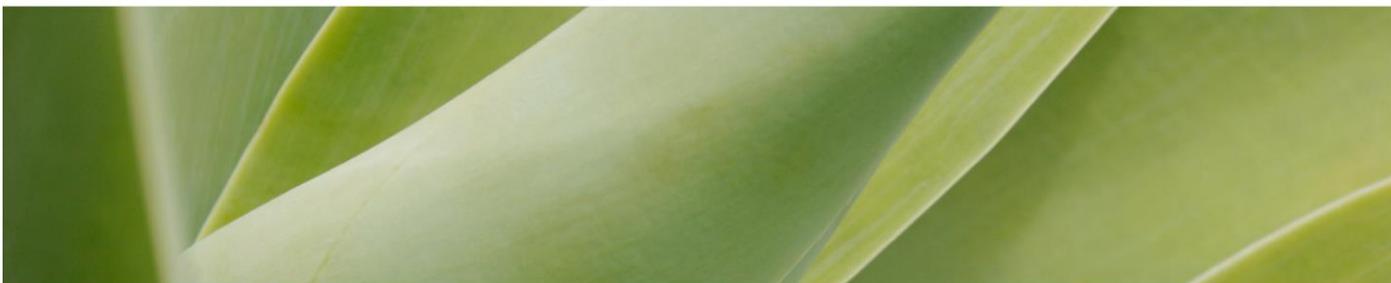
So sind wir engagiert dabei und haben seit letztem September drei Projekttreffen und ein Videocall – in Anbetracht der derzeitigen Lage– realisiert. Wir planen im Herbst 2020 das fertige FNG-Nachhaltigkeitsprofil für Immobilienfonds auf den Markt zu bringen. Bis dahin haben wir dann das Kriterienset determiniert und werden auch in Stakeholder-Gespräche und eine Testphase gehen. Damit legen wir nach der Ausweitung des FNG-Marktberichtes um Immobilienfonds ein weiteres Tool auf.

AG-Leiter Fabian Tacke und Gesa Vögele: „CRIC hat sich ab 2016 zusammen mit der KlimaGut Immobilien AG intensiv mit Fragen ethisch-nachhaltiger Immobilieninvestments beschäftigt und hierzu 2018 einen Leitfaden veröffentlicht. Dieser war auch als Debattenbeitrag zu verantwortlichen und umfassend nachhaltigen Anlagen im Real Estate-Bereich gemeint. Sehr früh entstand die Idee zu einem Transparenzprofil, das insbesondere auch bislang weniger berücksichtigte Kriterien – beispielsweise aus der soziokulturellen Dimension – umfasst. CRIC engagiert sich daher gern mit und für diese AG.“

Interessierte an den beiden AGs und der Testphase sind herzlich eingeladen bei Anregungen oder Fragen auf uns zuzukommen. Und nun möchten wir Sie zum Abschluss noch auf unseren nächsten Termin hinweisen: Am 8. Juni findet die Veröffentlichung des FNG-Marktberichtes statt – diesmal Online! Wir freuen uns jedoch, Sie am 14. September 2020 im Rahmen eines FNG-Dialogs, angebunden an unsere Mitgliederversammlung persönlich begrüßen zu dürfen.

Bis dahin, bleiben Sie gesund!

Claudia Tober, Geschäftsführerin Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.



NEUES VOM FNG

NEUES VOM FNG

NEUE MITGLIEDER

Seit dem letzten Newsletter sind folgende neue Mitglieder unserem Verband beigetreten:

Apo Asset Management GmbH, www.apoasset.de
 Pacifico Renewables Yield AG, www.pacifico-renewables.com
 kern-finanzplanung, www.k-fp.de
 EIC EuroInvestor Capital
 Paladin Quant GmbH, www.paladin-am.com

FNG-POLITIK

FNG-Stellungnahme zum FMA-Leitfaden zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken

Das FNG hat gemeinsam mit ÖGUT eine Stellungnahme zur Konsultation der österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehörde FMA zum Leitfaden zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken herausgegeben. Hierin wird der Leitfaden grundsätzlich begrüßt und es werden ein paar Ergänzungen und Änderungen u.a. bezüglich einer zentralen Sammlung von Tools auch zur sozialen und Governance Dimension von ESG, der Einbeziehung von nachhaltigen Anlagestrategien sowie des Verhältnisses zwischen traditionellen Finanzratings und Nachhaltigkeitsratings vorschlagen.

Das FNG hat ebenfalls eine Stellungnahme zum BaFin-Leitfaden zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken herausgegeben.

FNG-Stellungnahme zur aktuellen Konsultation des Zwischenberichts des Sustainable Finance Beirats

Aufgrund der Corona-Krise wurde die Konsultationsfrist bis zum 3.5. verlängert.

FNG-MARKTBERICHT

Veröffentlichung der Marktzahlen am 8. Juni 2020 per Videokonferenz

Aufgrund der Covid-19-Pandemie werden wir Ihnen die neusten Marktzahlen aus dem FNG-Marktbericht nicht wie gewohnt auf unserer Jahreskonferenz präsentieren, sondern per Videokonferenz zwischen 11:00 und 12:30 Uhr. Anmelden können Sie sich unter: event@forum-ng.org

Wir danken unseren Sponsoren und Unterstützern: GLS Bank, Union Investment, Deka Investments, EB-SIM, ISS-ESG, Schroders, Bethmann Bank, EBS Executive School, Swiss Life Asset Managers, Universal Investment, C-Quadrat, ESG Portfolio Management, Forest Finance, Green City, imug | rating, Kepler Fonds, NKI – Institut für nachhaltige Kapitalanlagen, Pax-Bank, Ralf Lemster Financial Translations GmbH, SDG Investments.

FNG-Dialog findet nun am 14.09.2020 statt (neues Datum!)

Der FNG-Dialog wird am 14.09.2020 angebunden an unsere Mitgliederversammlung in der Kalkscheune Berlin stattfinden. Merken Sie sich das Datum vor! Es erwarten Sie wieder spannende Impulse und Vorträge aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Nähere Informationen und Einladung folgen bzw. werden hier veröffentlicht: <https://forum-ng.org/de/aktuelles/aktivitaeten.html>

FNG-KOOPERATIONEN

FondsProfessionell-Umfrage zum Umgang der Berater mit dem ESG-Trend

Beraten Sie Ihre Kunden schon zur nachhaltigen Geldanlage? Oder verfolgen Sie die Debatte rund um Öko- und Ethikfonds eher distanziert? Und was könnte Corona für ESG-Investments heißen? FONDS professionell ONLINE will ein Stimmungsbild unter Finanzberatern zeichnen – und bittet Sie um Ihre Mithilfe! Folgender Link führt Sie zur kurzen, anonymen Online-Umfrage. Wir bedanken uns schon jetzt für fünf Minuten Ihrer Zeit! Die Ergebnisse werden Ende Mai in unserer Ausgabe 2/2020 und auf FONDS professionell



NEUES VOM FNG

ONLINE

veröffentlicht:

<https://www.fondsprofessionell.de/news/vertrieb/headline/ihre-meinung-ist-gefragt-wie-berater-mit-dem-esg-trend-umgehen-196928/>

- 16.03.2020 Das Investment: [Raus aus der Nische](#)

Frankfurt School of Finance: 13. Jahreskonferenz am 16. September 2020

Nachhaltigkeitsfragen sind aufgrund der aktuellen Entwicklungen zuletzt etwas in den Hintergrund getreten. Doch ist allen klar: Sobald sich die Anlagemärkte stabilisieren, wird "ESG" als Megatrend der vergangenen Jahre wieder im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stehen. Zugleich können nachhaltig orientierte Anlagestrategien nun zeigen, ob sie auch in schwierigen Marktphasen funktionieren. Unsere Jahreskonferenz "Nachhaltige Geldanlagen" hat sich als wichtiges Informations- und Austauschplattform für nachhaltig interessierte Anlageberater und institutionelle Investoren etabliert und bietet beste Möglichkeiten, die aktuellen Entwicklungen im Expertenkreis zu diskutieren.

16. SEPTEMBER 2020 IN DER FRANKFURT SCHOOL OF FINANCE & MANAGEMENT

Impact | Sustainable Bonds | ESG Regulation | Investments

Freuen sie sich auf spannende Fachbeiträge und Keynotes auf dem schönen Campus der Frankfurt School. Alle Informationen zur Konferenz sowie zur Anmeldung auf dieser Website: www.fs-verlag.de/nga
FNG-Mitglieder können zu einem Vorzugspreis von 350,- EUR zzgl. 19 % MwSt teilnehmen.

DAS FNG IN DER PRESSE

Das FNG war mit Beiträgen und Interviews unter anderem in folgenden Medien vertreten:

Erfolg und Business, Claudia Tober – [Zukunftstrend: Sustainable Finance](#)

Auszug aus dem Pressespiegel

- 03.04.2020 Fondsdiskont: [Nachhaltige Geldanlagen „Konsolidierung auf hohem Niveau“](#)
- 18.03.2020 WirtschaftsWoche: [Die Lehrbücher zur Kapitalanlage werden umgeschrieben](#)

PROJEKTE

Klimafreundlich investieren – Kommunales Divestment und Re-Investment

Aufgrund der Covid-19-Pandemie wird das Projekt verlängert. So können bisher nicht stattgefundenen Beratertage als auch die Abschlusskonferenz nachgeholt werden. Letztere findet nun am 28.10.2020 statt. Weitere Informationen zur Konferenz und Anmeldung finden Sie unter: <https://www.kommunales-divestment.de/veranstaltungen/konferenz-2020>

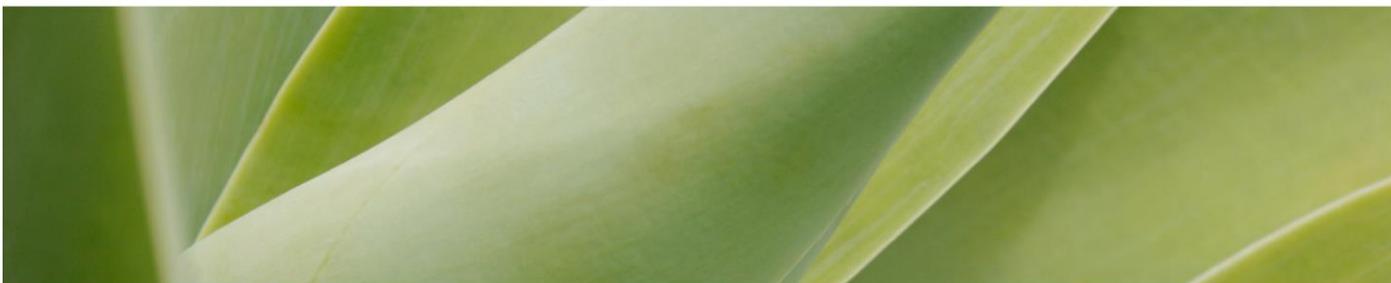
Aktuelle Umfrage – bitte beteiligen Sie sich! Aus dem projekt CRed – Klimaberichterstattung als Instrument zur CO2-Reduktion – Möglichkeit der Beteiligung -

Wie sieht der Zusammenhang zwischen Klimaperformance und finanzieller Performance aus Ihrer Sicht aus? Denken Sie, dass sich Investoren oder Stakeholder ganz allgemein für Klimadaten interessieren? Was würden Sie sich in Bezug auf Regulierung wünschen? Diese Fragen und mehr stellten wir verschiedenen Finanzmarktakteuren und Unternehmensvertretern, um die Motivation und Herangehensweise bei der Integration von Klimadaten in Management- und Entscheidungsprozesse zu ergründen. Wir laden Sie dazu ein, Ihre Erfahrungen mit uns zu teilen, an unserer Umfrage teilzunehmen und so Impulse für die Weiterentwicklung der Klimadatenbereitstellung für eine CO2-neutrale Wirtschaft zu setzen. **Die Umfrage finden Sie hier.** Weitere Informationen finden Sie unter www.climate-reporting.hhu.de.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Arbeitskreis Best Practice für ein nachhaltiges Anlagegespräch

Im Rahmen der von der EU zu erwartenden Vorgaben zur Integration von ESG-Kriterien in die Kundenberatung bei Finanzdienstleistern und Versicherungen hat sich ein vom FNG gemeinsam mit dem Deutschen Netzwerk Wirtschaftsethik (DNWE) geführter Arbeitskreis gebildet. Dieser hat sich zum Ziel gesetzt, einen Beraterbogen zu entwickeln der Beratern als Hilfestellung bei der Ermittlung



NEUES VOM FNG

der Kundenpräferenzen in Bezug auf Nachhaltigkeit dienen soll.

WEITERBILDUNG

Weiterbildung Nachhaltige Geldanlagen – Anmeldung noch möglich

Der Beratungsbedarf zu Nachhaltigkeit nimmt weiter zu, so ist der Kurs für Finanzberater*innen, Mitarbeiter*innen in der Vermögensverwaltung und andere Interessierte ein perfekter erster Einstieg in Nachhaltige Geldanlagen. Die Weiterbildung wurde von einem internationalen Konsortium renommierter Akteure (UKSIF, Novethic, ÖGUT, SweSif und FNG) entwickelt. Durch die webbasierten Module ermöglicht der Kurs eine ortsunabhängige Teilnahme und eine freie Zeiteinteilung. Bei einem abschließenden Webinar können auch Fragen diskutiert werden. Der **nächste Termin für das Abschlusswebinar** ist am **18. Juni 2020 um 14 Uhr**. Der Kurs ist vom Österreichischen Verband Financial Planners zertifiziert und ist dort zwölf CPD-Punkte (Continuing Professional Development-Credits) wert, was einem Aufwand von 9,5 bzw. 12 Stunden entspricht.

Bei Interesse an hausinternen Schulungen bieten wir auch direkte Weiterbildungen vor Ort an. Weitere Informationen finden Sie unter www.sustainable-investment.eu oder direkt in der FNG Geschäftsstelle, Herr Masri: masri@forum-ng.org.

FNG-NACHHALTIGKEITSPROFILE

FNG-Matrix und FNG-Nachhaltigkeitsprofile mit Daten von rund 340 Fonds

In den vergangenen Monaten konnten wir durch die tatkräftige Unterstützung engagierter Mitglieder in der Arbeitsgruppe Kommunikation und Beratung die Aktualisierung des FNG-Nachhaltigkeitsprofils realisieren. Das Update des FNG-Nachhaltigkeitsprofils hat zum Ziel, die Weiterentwicklung der Debatte und die Relevanz von Kernthemen aktuell zu adressieren. Begleitend zur Diskussion um die Taxonomie im Rahmen des EU-Aktionsplans wollen wir die spürbar wachsende Marktdurchdringung nach vorn bringen.

Nach einer Testphase im Februar und letztem Feedback, konnte die Aktualisierung des Nachhaltigkeitsprofils nun fertiggestellt werden. Der finale Launch der Profile inkl. der Aufforderung an alle Fondsanbieter, die

Nachhaltigkeitsprofile für ihre Fonds neu zu befüllen, wird jedoch erst im Sommer geschehen, da die Profile eine eigene Upload-Maske auf der dann neuen FNG-Webseite erhalten sollen. Die FNG-Matrix, die alle Nachhaltigkeitsprofile in einer Übersicht sortierbar darstellt, soll sich aus den aktualisierten Profilen selbst generieren.

Ergänzend wird noch ein Leitfaden mit Erläuterungen erstellt. Mögliche Fragen in Bezug auf die Begrifflichkeiten und Gewichtung sollen damit weitgehend vermieden werden. Seit dem letzten Newsletter sind folgende Fonds hinzugekommen:

[KEPLER Ethik Mix Ausgewogen](#)

[LIGA Multi Asset Income](#)

[LIGA Portfolio Concept](#)

[TBF SMART POWER](#)

[VERIUS Immobilienfinanzierungsfonds](#)

Alle Fonds, die Matrix sowie weitere Informationen finden Sie unter: www.forum-ng.org/fng-nachhaltigkeitsprofil

EUROSIF TRANSPARENZ KODEX

Das Transparenzlogo und der Europäische Transparenz Kodex

Folgende Kodizes wurden seit dem letzten Newsletter aktualisiert:

3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft mbH, A-Linz

[3 Banken Nachhaltigkeitsfonds](#)

[3 Banken Mensch&Umwelt Aktienfonds](#)

[3 Banken Mensch&Umwelt Mischfonds](#)

[BV Sustainable Reserve](#)

[BV Sustainable Bond](#)

[Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds](#)

[VM Strategie Zukunft](#)

[Bonus Global Equity Fund](#)

Bank für Kirche und Caritas eG, D-Paderborn

[BKC Treuhand Portfolio](#)

Bank für Sozialwirtschaft AG, D-Köln

[BfS Nachhaltigkeitsfonds Green Bonds](#)



NEUES VOM FNG

Deka Investments, D-Frankfurt am Main

[Deka-Nachhaltigkeit ManagerSelect](#)
[Deka Portfolio Nachhaltigkeit Globale Aktien](#)

Invesco Asset Management Deutschland GmbH, D-Frankfurt am Main

[Invesco Quantitative Strategies ESG Global Equity Multi-Factor UCITS ETF](#)
[Invesco Quantitative Strategies ESG Global Equity Multi-Factor UCITS ETF EUR PfHdg](#)

Metis Invest GmbH, A-Graz

[Metis Bond Euro Corporate ESG](#)

Merck Finck Privatbankiers AG, D-München

[Merck Finck Stiftungsfonds UI](#)
[Merck Finck Stiftungsfonds Balanced UI](#)
[Merck Finck Vermögensmandat Aktien UI](#)

Raiffeisen Capital Management, A-Wien

[Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien](#)
[Raiffeisen-Nachhaltigkeit-EmergingMarkets-Aktien](#)
[Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum](#)
[Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien](#)
[Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix](#)
[Klassik Nachhaltigkeit Mix](#)
[Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Solide](#)
[Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Diversified](#)

Raiffeisen Schweiz, CH-St. Gallen

[Raiffeisen Futura Swiss Stock](#)
[Raiffeisen Futura Global Stock](#)
[Raiffeisen Futura Swiss Franc Bond](#)
[Raiffeisen Futura Global Bond](#)
[Raiffeisen Pension Invest Futura Yield](#)
[Raiffeisen Pension Invest Futura Balanced](#)
[Raiffeisen Pension Invest Futura Growth](#)
[Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Short Term](#)
[Raiffeisen-PAXetBONUM-Anleihen](#)
[Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Rent](#)
[Raiffeisen-GreenBonds](#)

Spängler IQAM Invest, A-Salzburg

[IQAM SRI SparTrust M](#)
[IQAM Bond EUR FlexD](#)

Union Investment, D-Frankfurt

[UniInstitutional Dividend Sustainable](#)
[UniInstitutional SDG Equities](#)
[UniInstitutional Stiftungsfonds Nachhaltig](#)
[UniInstitutional konservativ Nachhaltig](#)
[UniInstitutional Kommunalfonds Nachhaltig](#)
[UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable](#)
[UniInstitutional Euro Covered Bonds 4-6 years Sustainable](#)
[UniInstitutional Global Convertibles Sustainable](#)
[UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable](#)
[UniInstitutional Green Bonds](#)



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

7x7finanz GmbH: Nachrangdarlehen MyKiriTree 2020/2027 finanziert Kiri-Baum-Plantagen

Jetzt können sich Kleinanleger bereits ab 200 Euro auf [fairzinsung.com](https://www.fairzinsung.com), der Plattform der 7x7finanz GmbH, mit einem Investment in das „Nachrangdarlehen MyKiriTree 2020/2027“ an der nachhaltigen Produktion von Holz aus Kiri-Baum-Plantagen in Kroatien beteiligen. Mit der Vermögensanlage finanziert die Emittentin MyKiriTree GmbH den Erwerb von Jungpflanzen des Kiri-Baumes sowie die Anlage, Bewirtschaftung und Beerntung der Plantagen. Kiri-Bäume gelten als die am schnellsten wachsenden Edel-Hölzer der Erde. Am gewählten Standort der Plantagen im Gebiet um Požega sind Zuwächse von jährlich über drei Metern möglich – weit über den in Deutschland zu erreichenden Werten. Der Osten Kroatiens zeichnet sich zudem durch warmes Klima und hohe Wasserverfügbarkeit aus, was in Kombination mit den Eigenschaften des Baums in chancenreichen Wachstumsbedingungen resultiert. Ein nachhaltiger Effekt für die Umwelt: Während der Zeit bis zur Ernte entziehen die Bäume der Atmosphäre das Treibhausgas CO₂ und leisten so einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz in der Region. Link zum Investment: [fairzinsung.com](https://www.fairzinsung.com).

Absolut Research GmbH: Absolut|impact #1/2020 – Stabilisierung von Cashflows aus erneuerbaren Energien u.v.m.

In Ausgabe #01/2020 des Absolut|impact beschreiben Prof. Dr. Hans Joachim Schellnhuber und Dr. Dieter Rentsch (Aquila Capital) welche Möglichkeiten sich mit Hilfe von Power Purchase Agreements ergeben, um die Cashflows aus erneuerbaren Energien zu stabilisieren. Dr. Hans-Jörg Naumer (AllianzGI) und Prof. Dr. Burcin Yurtoglu (WHU) gehen der Frage nach, wie sich die ESG-Medienberichterstattung auf die Kursentwicklung von Aktiengesellschaften auswirkt. Und die Hannoverschen Kassen erläutern, wie betriebliche Altersvorsorge nachhaltig am Kapitalmarkt erwirtschaftet werden kann. Diese Fachbeiträge und alle Informationen zum Absolut|impact finden Sie unter: www.absolut-impact.de

Absolut Research GmbH: Drawdown von ESG-Aktienfonds in Corona-Phase

Vor dem Hintergrund der Verwerfungen am Aktienmarkt in Folge der Coronavirus-Pandemie hat Absolut Research die Entwicklung global investierender Aktienfonds mit und ohne Nachhaltigkeitsfokus miteinander verglichen. Im Zeitraum vom 20. Februar bis zum 3. April 2020 konnten nachhaltige Strategien Wertverluste im Durchschnitt besser begrenzen als konventionelle Fonds. Wie beide Gruppen genau abschnitten ist auf <https://www.absolut-research.de/detail/n/corona/> zu sehen. Grundlage der Analyse ist die quantitative Publikationsreihe Absolut|ranking, die institutionelle Investoren in der Due Diligence unterstützt, indem hier monatlich mehr als 16.000 institutionelle Publikumsfonds in über 160 Vergleichsgruppen anhand von acht Kennzahlen und über sechs Zeiträume untersucht werden. (www.absolut-ranking.de, Informationen anfordern: info@absolut-research.de)

Candriam veröffentlicht 2019er CO₂-Fußabdruck der eigenen SRI-Strategien

Als Unterzeichner des Montreal Carbon Pledge von 2015 und Pionier auf dem Gebiet nachhaltiger Investments legt der europäische Multi-Manager Candriam regelmäßig die CO₂-Bilanz seiner SRI-Fonds offen. Alle 14 SRI-Fonds kommen 2019 demnach auf einen Fußabdruck von 109,4 Tonnen CO₂ pro Million Euro Unternehmensumsatz. Dieser liegt damit um etwa 50 Prozent niedriger als jener des Referenzindex. Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich der Kohlenstoff-Fußabdruck aller SRI-Fonds zudem stärker als jener der Benchmark. Er sank um 27 Prozent von 149,4 auf 109,4 Tonnen CO₂ pro Million Euro Umsatz während der Referenzindex im gleichen Zeitraum eine Reduktion von 22 Prozent erzielte. Candriam berücksichtigt bei der Bewertung des CO₂-Abdrucks seiner Portfolios die Bereiche 1 und 2 der Treibhausgasemissionen der Emittenten, die in den SRI-Fonds und ihren Referenzindizes enthalten sind. <https://www.candriam.de/de/professional/Marktueberblick/topics/sri/montreal-carbon-pledge--candriam-discloses-its-carbon-footprint-2019/>



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

Candriam zur grünen Taxonomie der Europäischen Union: „Wesentlicher Teil des Kampfes gegen den Klimawandel“

Die europäische Taxonomie soll der EU ein einheitliches Klassifikationssystem für nachhaltige Unternehmensaktivitäten zur Verfügung stellen. Dies wird zwei positive Folgen haben: Nachhaltige Investitionen werden in diese Geschäftsbereiche gelenkt und der Kampf gegen das „Greenwashing“ wird verstärkt. Zur Einhaltung der Pariser Klimaziele benötigt die EU jährlich etwa 180 Milliarden Euro an Investitionen, die dann grünes Wachstum herbeiführen können. Trotz einiger Fallstricke ermöglicht es die EU-Taxonomie für nachhaltige Aktivitäten, die Führungsrolle der EU im Umweltbereich zu bestätigen, indem sie ohne große Zweideutigkeit definiert, welche Aktivitäten ihren Platz in einer kohlenstoffarmen Wirtschaft haben. Ihr Erfolg werde vor allem von der Anwendung konkreter Regelungen abhängen. Lesen Sie dazu den vollständigen Artikel in englischer Sprache von David Czupryna, Head of Client ESG Portfolio Management bei Candriam:

<https://www.candriam.de/de/professional/Marktuberblick/highlighted/opinions/european-taxonomy-affirming-green-leadership/>

C-Quadrat: Dual Return Vision Microfinance Fonds - 1

Bei den 25 stiftungsgerechten Fonds, die für die 2020er FondsFibel für Stiftungen analysiert wurden, hält sich der Dual Return Vision Microfinance Fund in den ersten vier Wochen des Corona-Crashes mit am besten. Das ist vor allem auf die niedrige Volatilität und die geringe Korrelation zu Aktien- und Rentenmärkten zurückzuführen.

Der Dual Return Vision Microfinance Fund trägt als Mikrofinanzfonds über seine breit diversifizierten Investitionen zur Erreichung mehrerer SDGs (globaler Entwicklungsziele der Vereinten Nationen) bei. Er wurde daher auch für die FondsFibel als stiftungsgerechter Fonds ausgewählt. Dafür müssen sechs für Stiftungen relevante Kriterien erfüllt werden. Darunter fällt, dass stiftungsgerechte Fonds ausschüttend konzipiert sein müssen, über ein verständliches Anlagekonzept verfügen, ein Ansprechpartner für Stiftungsbelange existiert, die Informationspolitik für Stiftungen geeignet ist und der Fonds über eine faire Kostenstruktur verfügt und eine Zeichnung ohne Ausgabeaufschlag möglich ist.

<https://stiftungsmarktplatz.eu/blog/stiftungsfonds-haben-den-87er-blues/>

C-Quadrat: Dual Return Vision Microfinance Fonds -2

Der Dual Return Vision Microfinance Fund trägt weltweit zu einer nachhaltigen Entwicklung bei, indem er das Erreichen mehrerer nachhaltiger Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (SDGs) unterstützt. Durch seine Investitionen in Schwellen- und Grenzmärkten konzentriert sich der Fonds nicht nur auf die finanzielle Inklusion, sondern auch auf die Gleichstellung der Geschlechter, den Zugang zu sauberem Wasser und Energie und auf einen Beitrag zur Bildung.

Die jüngsten Entwicklungen im Zuge der Coronavirus-Pandemie haben die Art und Weise verändert, wie Millionen Menschen auf der ganzen Welt nach der Schließung von Schulen unterrichtet werden und stellt Länder der ganzen Welt vor pädagogische Herausforderungen. Das Management des Dual Return Vision Microfinance Fund steht in engem Kontakt mit den investierten Mikrofinanzinstitutionen und bietet Unterstützung an. Doch jede Herausforderung bringt auch Chancen mit sich. Und so ist COVID-19 zu einem Anreiz für Bildungseinrichtungen weltweit geworden, in relativ kurzer Zeit nach dringend benötigten innovativen Lösungen zu suchen.

CRIC: Stellungnahmen zum Zwischenbericht des Sustainable Finance-Beirats und zum FMA-Leitfaden

Sowohl zum FMA-Leitfaden zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken als auch zum Zwischenbericht des Sustainable Finance-Beirats der Bundesregierung war im Rahmen von Konsultationen nach Anregungen und Ergänzungen gefragt worden. CRIC hat sich gerne beteiligt und jeweils Antworten eingereicht bzw. Stellungnahmen verfasst. Mehr Informationen unter <https://www.cric-online.org/der-verein/vereinsnews>.



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

CRIC: Bericht zu den Aktivitäten im Jahr 2019

Im vergangenen Jahr hat CRIC eine Vielzahl an Aktivitäten entfaltet – von Veranstaltungen, über Publikationen bis hin zu Projekten in den Bereichen wissenschaftliche Begleitforschung und Engagement. Diese Aktivitäten fasst ein 14-seitiger Tätigkeitsbericht zusammen, in dem das, was umgesetzt werden konnte, entlang der drei zentralen Arbeitsbereiche Bewusstseinsbildung, Engagement und Forschung aufgelistet und dargestellt wird. Mehr Informationen unter <https://www.cric-online.org/der-verein/vereinsnews>.

DPAM: Corona als Katalysator für Disruption & Innovation

Der Corona-Virus beeinflusst das Verhalten von Menschen und unserer Gesellschaft als Ganzes massiv und setzt uns teils sehr starken Veränderungen aus. Die führt zu neuen Handlungsmustern und schlägt sich letztendlich im Erfolg oder Misserfolg von Unternehmen nieder. Durch viele neue Technologien hat sich der Wandel beschleunigt und mit der Corona-Pandemie einen Katalysator gefunden.

Nach Ansicht von DPAM (Degroof Petercam Asset Management) ist jetzt der ideale Zeitpunkt, um auf Unternehmen zu setzen, die in diese innovative und disruptive Kategorie fallen. Sie gehören sehr häufig zu denjenigen, die schnell wachsen, wenig Schulden haben und vor allem auch nicht besonders kapitalintensiv sind. Der multi-thematische globale Aktienfonds DPAM Invest B NewGems Sustainable investiert unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien in Aktien jener Unternehmen, die die Veränderungen gezielt aufgreifen respektive initiieren. Im Fokus stehen die sieben definierten Themenfelder Nanotechnologie, Umwelt, Wellness, Generation Z, Elektronische Gesellschaft, Fertigung 4.0 und Sicherheit.

DPAM: ESG-Aktienportfolios halten der Krise besser Stand

Anlagen in nachhaltige Unternehmen mit guten oder sich verbessernden ESG-Bewertungen können die Robustheit eines Aktienportfolios verbessern und die risikobereinigten Renditen steigern. Der DPAM Invest B Equities World Sustainable verhält sich auch deshalb relativ defensiv, weil er in ‚Proven Winners‘, also große, global diversifizierte Unternehmen mit hoher Qualität und guter ESG-Reputation zu vernünftigen Bewertungen investiert. Diese Unternehmen haben starke Bilanzen, stabile Einnahmen und hohe Gewinnmargen, was zu einem geringen finanziellen und operativen Leverage führt.

Die aktuelle Situation bietet Anlegern umso mehr die Gelegenheit, den Wechsel in Richtung nachhaltiger Aktienstrategien zu vollziehen, weil qualitativ hochwertige, an Nachhaltigkeitskriterien ausgerichtete Portfolios in der jetzigen Krise eine größere Widerstandsfähigkeit zeigen. Sie können sich dem Abwärtstrend zwar nicht entziehen, verlieren aber im Verhältnis nicht so viel, so dass sie in einem erneuten Aufschwung leichter ihre Vorkrisenniveaus erreichen können als Aktienfonds mit klassischen Investmentansätzen.

EBS Executive School: DIE 10 ESG & FINANCE-THESEN DER SCHMALENBACH-GESELLSCHAFT FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFT

Zunächst: Wegen der Corona-Krise hat die EBS Executive School die Starttermine auch der Nachhaltigkeitsprogramme verschoben. Der 4. Jahrgang des **Kompaktstudiums Sustainable & Responsible Investments (SRI)** ist ausnahmsweise mit dem 5. Jahrgang zusammengelegt worden, beide Kurse starten am 21.09.2020 in Oestrich-Winkel/Rheingau. Und auch der Starttermin des 1. Jahrgangs des **Kompaktstudiums Corporate Sustainable Finance (CSF)** ist in den Herbst verlegt worden, das viermodulige Programm beginnt am 22.10.2020.

Vor kurzem hat die Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft / Arbeitskreis Integrated Reporting einen [Artikel](#) veröffentlicht über die ESG-Bedeutung für den CFO: **Klimawandel für die Finanzfunktion – Zehn Thesen zur Notwendigkeit der Erweiterung der Finanzfunktion um die ESG-Dimension**. Wie sich zeigt, bildet das EBS Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF) alle Thesen vollumfänglich ab. Dies wird als erfreuliche Bestätigung und als Ansporn gleichermaßen wahrgenommen.

EBS Kompaktstudium Sustainable & Responsible Investments (SRI): www.ebs.edu/sri

EBS Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF): www.ebs.edu/csf



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

Finance in Motion erneut bei ImpactAssets 50 (IA50) gelistet

Zum dritten Mal ist Finance in Motion in die ImpactAssets 50 Liste aufgenommen worden. Unternehmen, die in dieser öffentlich zugänglichen Impact Asset Manager Datenbank aufgenommen werden, werden vorher umfassend analysiert, u.a. auch hinsichtlich ihres Impact Managements. Die 2020er Ausgabe der IA50 verzeichnete einen neuen Rekord in der Anzahl der eingereichten Bewerbungen. Insgesamt verwalten die gelisteten Impact Asset Manager ein Vermögen von ca. 40 Mrd. EUR.

Finance in Motion veröffentlicht White Paper zum Thema Blended Finance

Finance in Motion hat sein neues White Paper unter dem Titel "Advancing Development Through Blended Finance" veröffentlicht. Die Publikation beschäftigt sich mit verschiedenen Aspekten rund um das Thema Blended Finance und liefert unter anderem Hintergrundinformationen über die Entstehung des Konzepts, verschiedene Strukturierungsmöglichkeiten sowie die Vorteile, die es sowohl für private und öffentlichen Investoren als auch für Kapitalnehmer und zur Erreichung der SDGs bietet. Dabei bezieht sich Finance in Motion auf seine langjährige Erfahrung im Aufsatz und in der Beratung solcher Fonds – unter anderem eines der ersten Blended Finance Fonds im Bereich der Entwicklungsfinanzierung.

ForestFinance bietet ab sofort WaldSparenVI an: Die Rückkehr vom WaldSparBuch

Bei „[WaldSparenVI](#)“, dem Direktinvestment mit Vermögensanlage-Prospekt in ökologischen Mischwald in Panama, schließen Anleger einen Vertrag über Grundstückspacht sowie Forst- und Verwaltungsdienstleistungen ab. Erträge werden aus dem Verkauf von Edelhölzern generiert. Gleichzeitig werden faire Arbeitsplätze in einer ländlichen Region in Panama gefördert und ein Beitrag zum Schutz der Umwelt geleistet.

Anleger profitieren von den Errungenschaften der vergangenen Jahre. Sämtliche Mischwaldflächen in Panama sind seit Erstellung ununterbrochen zertifiziert und mit dem Gold Standard ausgezeichnet. Die Aufforstungen sind keine Monokulturen, sondern Mischforste, die vielen einheimischen Tier- und Pflanzenarten Lebensraum bieten, Wasser speichern und filtern und einen positiven Einfluss auf das Weltklima haben. Nach Ablauf der Projektzeit erfolgt die Ernte selektiv, so dass nur Nutzbäume geerntet werden und ein ökologisches Waldsystem verbleibt.

ForestFinance: „Wald wird ja nicht schlecht!“ – Harry Assenmacher zu Wald und Feld in Zeiten von Corona

Gründer und Geschäftsführer von ForestFinance, Harry Assenmacher, hat auf dem firmeneigenen Blog ein Interview veröffentlicht, das sich mit der aktuellen Situation in den verschiedenen Projektländern des Unternehmens beschäftigt. Er gibt einen Überblick und erinnert daran, dass Wald nicht nur einfach in Ruhe weiter wächst, sondern auch weiterhin unseren Schutz und unser Engagement benötigt. [Hier geht es zum Blogbeitrag.](#)

Grüne Welt GmbH lanciert erste nachhaltige ETF - Vermögensverwaltung für Finanzberater

Die Grüne Welt GmbH, 2019 gegründet von Tim Helm, Dr. Stefan Klotz und Andrea Wozniak, hat zwei ethisch-ökologische Vermögensverwaltungsstrategien entwickelt, deren Effizienz auch auf dem konsequenten Einsatz von ETFs beruht: Gemeinsam mit dem Münchner Vermögensverwalter Wachstum und Value FPV GmbH bietet die Grüne Welt GmbH diese einzigartigen, regelbasierten VV-Lösungen nun Finanzberatern zum Vertrieb an, der exklusiv über fondsprofis e.K. organisiert ist. Abwickler und depotführende Stelle ist die Augsburger Aktienbank AG. Während die Aktienstrategie „Grüne Welt 100“ ein weltweit diversifiziertes Aktienportfolio abbildet, fügt die Strategie „Grüne Welt 50“ Aktien- und Anleihen-ETFs gleichgewichtig zusammen. Die Grüne Welt wendet sich an einen breiten, sozial-ökologisch aufgeschlossenen Kundenkreis und strebt einen möglichst hohen Nachhaltigkeits-Impact an. Daher setzt sie die ETFs mit den strengsten Nachhaltigkeitskriterien ein: ETFs, die umfangreiche, auch fossile Ausschlusskriterien mit einem striktem „Best in Class“-Ansatz verbinden, sowie einen Green-Bond-ETF.



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

Hannoverschen Kassen: Neu erschienen - 2. Transparenz- und Investitionsbericht

Die Hannoverschen Kassen haben im März ihren zweiten Transparenz und Investitionsbericht veröffentlicht.

Wir wollen damit die Diskussion über eine verantwortliche und nachhaltige Geldanlage fördern und die Nachvollziehbarkeit der Kapitalanlage für unsere Mitglieder steigern. Gleichzeitig möchten wir aber auch die Zielkonflikte transparent machen, innerhalb derer wir uns tagtäglich bei der nachhaltigen Finanzanlage in Niedrigzinszeiten bewegen. Der Bericht macht deutlich, in welche Projekte wir investieren und investiert sind, welche Ziele wir mit der Geldanlage verfolgen und wie wir diese umsetzen und was sich konkret in den letzten zwölf Monaten verändert hat. Zum Download: [Transparenz- und Investitionsbericht 2018/2019](#). Weitere Informationen bei Jana Desirée Wunderlich, Leitung Kapitalanlagen, email: wunderlich@hannoversche-kassen.de

Invest in Visions: Maßnahmen in der Corona-Krise

Obwohl die Zahl der Infizierten in den meisten Schwellen- und Entwicklungsländern noch relativ niedrig ist, bleibt es schwierig zu prognostizieren, wie sich die Pandemie dort entwickeln wird. Als Reaktion auf die außergewöhnliche Situation haben wir die Mikrofinanzinstitute (MFIs) unseres Portfolios kontaktiert. Gemeinsam wurde vereinbart, dass wir ab sofort von allen MFIs einen detaillierten monatlichen Risikobericht zu den Auswirkungen der Corona-Krise erhalten. Damit stellen wir eine noch engere Überwachung unserer Darlehensbestände sicher. Zudem profitieren wir davon, dass wir Berater in Afrika, Asien und Lateinamerika vor Ort haben, die uns tagesaktuelle Marktdaten aus erster Hand bereitstellen. Gerade jetzt ist der enge Kontakt zu unseren lokalen Partnern ein wichtiger Faktor. Aufgrund der Gesundheitsrisiken haben wir die Anzahl der Mitarbeiter*innen im Büro in Frankfurt auf ein Minimum reduziert. Alle anderen sind im *Home-Office* voll einsatzfähig, sodass Invest in Visions auch in dieser Ausnahmesituation einen reibungslosen Betriebsablauf gewährleisten kann.

Invest in Visions: Sinkende Währungsabsicherung – Euro/US-Dollar

Seit Anfang 2019 beobachten wir einen stetig rückläufigen Zinsspread zwischen Euro und US-Dollar. Infolgedessen sind auch die Kosten für die Währungsabsicherung des IIV Mikrofinanzfonds deutlich gesunken. Die außerplanmäßige Leitzinssenkung der US-Notenbank vom 3. März 2020 trug wesentlich zur Angleichung des Zinsumfeldes bei. Die aktuellen Marktkonditionen für das Euro/US-Dollar-Hedging liegen mehr als zwei Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Wir erwarten, dass sich die verbesserten Rahmenbedingungen positiv auf den Fonds auswirken werden. Mehr Informationen zu diesem Thema erhalten Sie in unserem Webinar am 23. April 2020 um 11 Uhr. >>> [Zur Anmeldung](#)

ISS ESG: Die Covid-19 Pandemie und ESG-Investments

Mit dem wachsenden Augenmerk auf ESG betrachten viele die aktuelle Lage als Stresstest oder auch Bewährungsprobe für nachhaltige Geldanlagen. Obwohl nicht gänzlich verschont geblieben, konnten ESG Investitionen seit Jahresbeginn um 2-3% outperformen. ISS ESG hat die Entwicklung in einem kurzen Paper für sie zusammengefasst. Lesen Sie den Beitrag [hier](#) (Englisch).

ISS ESG: Investieren in die Luftfahrtbranche in Pandemiezeiten

Lesen Sie im Beitrag, inwieweit die aktuelle COVID-19-Situation das Flugverhalten in den kommenden Jahren möglicherweise beeinflussen wird und wie sich dies auf die aktuelle Entwicklung des globalen Klimawandels auswirken könnte. [Hier gelangen Sie zum Beitrag.](#)



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

KEPLER-FONDS KAG: Dr. Florian Hauer neuer Hauptverantwortlicher für den Bereich Nachhaltige Geldanlage

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft ist einer der Pioniere für nachhaltige Investments am österreichischen und deutschen Markt. Bereits seit dem Jahr 2000 managt die Linzer Fondsschmiede Portfolios nach ethisch-nachhaltigen Kriterien. Nun wurde für diesen stark expandierenden Bereich mit Dr. Florian Hauer ein ausgewiesener Experte als Hauptverantwortlicher definiert.

Dr. Florian Hauer ist erfahrener ESG-Aktienfondsmanager und beschäftigt sich seit über einem Jahrzehnt intensiv mit allen Facetten der nachhaltigen Geldanlage, die als klare Kernkompetenz im Unternehmen definiert ist. Bei Dr. Florian Hauer bündeln sich ab nun alle nachhaltigen Managementthemen sowie die Weiterentwicklung und Umsetzung von ESG-Kriterien auch im Hinblick auf die neuen Vorgaben seitens der EU.

LBBW Asset Management erhält Österreichisches Umweltsiegel für den LBBW Global Warming

Als dritter Fonds der LBBW Asset Management wurde jetzt auch der LBBW Global Warming, DE000A9KEYM4 (R) und DE000A2N67X0 (I) mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet. Die Nachhaltigkeitsfonds LBBW Nachhaltigkeit Aktien R (DE000A0NAUP7) und LBBW Nachhaltigkeit Renten R (DE000A0X97K7) erhielten bereits 2016 diesen Award.

MSCI ESG Frankfurt Office wächst weiter – Matthew Geisler verstärkt das MSCI ESG Sales Team

Die Nachfrage in der DACH Region verzeichnet weiterhin starke Wachstumszahlen. Sie wird nicht zuletzt von der EU Regulierung getrieben. Um unsere Kunden und potentiellen Neukunden/ Interessenten noch besser unterstützen zu können, haben wir unser Team um einen weiteren ESG Sales Experten erweitert. „Wir freuen uns sehr, dass Herr Matthew Geisler unser Team in Frankfurt nun verstärkt, um unsere Kunden noch besser bedienen zu können“ kommentiert Herr Leonid Potok, Vice President ESG Client Coverage DACH. Herr Geisler verfügt über mehrere Jahre Berufserfahrung im globalen Asset Management und im Bereich Securities Services. Seine Stationen umfassten unter anderem HSBC Deutschland, National Securities Inc. und Laidlaw Capital in den Vereinigten Staaten. Herr Geisler betreute Asset Manager, als auch Versicherungen, bei der Umsetzung von ESG-Strategien im Portfoliomanagement.

Sie erreichen Herr Geisler unter Tel. +49 69 133 859 41, matthew.geisler@msci.com.

MSCI veröffentlicht neues Research zum COVID-19 und dem Einfluss auf die Kapitalmärkte sowie ESG-Themen

Die aktuelle Marktsituation beschäftigt alle intensiv. Auch bei MSCI sind innerhalb kürzester Zeit alle MitarbeiterInnen weltweit ins Homeoffice umgezogen, von wo aus wir unsere Kunden weiterhin ideal betreuen können. Zusätzlich wurde eine neue Internetseite [Coronavirus and financial markets](#) eingerichtet, auf welcher aktuelle Research Paper, Blog Artikel, Videos, Webinare und Podcasts zum Thema mehrfach die Woche veröffentlicht werden. Themen reichen von dem wöchentlichen *MSCI Liquidity Risk Monitor Special* bis zu spezifischen Branchenupdates wie *COVID-19 outbreak highlights gaps in Indian pharma's quality management*. Zusätzlich gibt es wöchentliche Kunden Webinare, in welchen wir auf die spezifischen Risiken und Chancen mit Blick auf den Corona-Virus innerhalb einer Industrie, wie z.B. die Gesundheitsbranche oder der die Automobilindustrie, eingehen. Weitere Informationen erhalten Kunden direkt über ihre jeweiligen AnsprechpartnerInnen.

Oikocredit: Jahreszahlen 2019 und Aktivitäten im Kontext der Corona-Pandemie

Die Genossenschaft Oikocredit, die weltweit als Sozialinvestorin tätig ist, hat ihre Jahreszahlen für 2019 veröffentlicht. Oikocredit hat große Fortschritte bei der Verschlankung ihres Geschäftsmodells erzielt, ein positives Finanzergebnis erreicht und nachhaltiges Wachstum mit sozialer Wirkung verbunden. Damit hat sie ihre Basis gestärkt, um den aktuellen Herausforderungen zu begegnen. Oikocredit überwacht die Auswirkungen der Corona-Pandemie genau. Der Geschäftsbetrieb läuft fort, Oikocredit steht mit ihren Partnern in Kontakt und unterstützt sie. Lesen Sie [hier](#) die Pressemeldung zu den



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

Jahreszahlen und lesen Sie [hier](#) Fragen und Antworten zu Oikocredit im Kontext der Corona-Pandemie. Um ihre Partner angesichts der Informationsflut zum Thema Corona Orientierungshilfe zu bieten, hat Oikocredit externe Ressourcen zusammengestellt, die [praktikable Ratschläge](#) enthalten. Wie sich Oikocredit für ihre Partner einsetzt, beschreibt auch Ging Ledesma, Direktorin für soziales Wirkungsmanagement und Innovation, in ihrem [Blog](#).

Oikocredit: Interview mit Laura Pool

„Beim Portfolio geht es nicht nur um das Wachstum, sondern auch um die Qualität“, sagt Laura Pool, Direktorin Finanzen und Risikomanagement bei Oikocredit. Im Interview spricht sie über die Finanzergebnisse der Genossenschaft, die Entwicklung als Organisation und darüber, wie Ergebnisse und Entwicklung Oikocredit durch die aktuelle Coronavirus-Krise helfen werden. Lesen Sie [hier](#) das Interview.

ökofinanz-21: Der Zukunft zugewandt: Lehren aus der Corona-Krise

Der Beraterverband ökofinanz-21 lädt ein zur Herbsttagung am 17-18.09.2020 ins Ev. Augustinerkloster zu Erfurt. Die Frühjahrstagung musste aus bekannten Gründen abgesagt werden. Die Themen bleiben: nachhaltige und zukunftsfähige Lösungen zur Altersvorsorge / Schärfung der Kriterien für nachhaltige Kriterien bei Beratung zu nachhaltigen Geldanlagen. Manche Fragen werden unter dem Eindruck der Corona-Krise und deren Folgen neu diskutiert. Dazu finden sich Beiträge auf der Homepage <https://www.oekofinanz-21.de/>. Das Programm wird vor den Sommerferien bekannt gemacht. Interessierte können sich gern schon jetzt melden unter office@oekofinanz-21.de.

ökofinanz-21: Expertengruppe im Netzwerk vertieft die Debatte um echte Nachhaltigkeit bei Geldanlagen

Unter Leitung des Vorstandsmitglieds Marcus Brenken befasst sich die Arbeitsgruppe mit folgenden Leitfragen:

- Was macht zukunftsorientierte wirklich Geldanlagen aus?
- Mit welchen Investments ist ein Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung zu leisten?
- Welche Werte liegen diesen zugrunde und anhand welcher Kriterien kann eine nachhaltige Wirkung bewertet werden?
- Wie ist Greenwashing zu identifizieren?
- Was erwarten Anleger von einem nachhaltigen Investment und welche Anlagemöglichkeiten können diesen gerecht werden?

Ziele der Arbeit sind, die Kriterien für ein nachhaltiges Investment zu schärfen und deren Wirkung - auch im Dialog mit den Anbietern - zu verbessern. Bei der Bewertung von Investmentfonds wird auch auf die Expertise von anderen Akteuren und Ratingagenturen zurückgegriffen. Ergebnisse werden im Rahmen der Debatte zur Taxonomie bei Sustainable Finance eingebracht.

ÖKOWORLD vergibt Umweltpreis: ÖKOWORLD FOR FUTURE – Wasserpreis 2020

Der „ÖKOWORLD FOR FUTURE – Wasserpreis 2020“ ist der Umweltpreis der ÖKOWORLD AG (vormals versiko) aus Hilden, der ethisch-ökologische Projekte und Engagement auszeichnet. Im Jahr 2020 neu aufgelegt, liegt sein Ursprung im versiko-Umweltpreis, der zuletzt im Jahr 1994 vergeben wurde. Dieser Wasserpreis 2020 wertschätzt und fördert herausragende Projekte, die im Bereich Wasser/Abwasser einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten, indem sie die Ressource Wasser schützen und/oder effizienter nutzen. Die Vergabe der Preise erfolgt am 17. September 2020 in Düsseldorf durch eine unabhängige Fachjury, die aus drei JurorInnen besteht, die folgende Kompetenzfelder abdecken: Wissenschaft und Forschung, Praxis/Anwendung sowie Umweltjournalismus. Die Bewerbungsfrist für den „ÖKOWORLD FOR FUTURE – Wasserpreis 2020“ endet am 24. April 2020. Mehr unter: <https://www.oekoworld.com/privatkunden/news-presse/pressemitteilungen/details/oekoworld-vergibt-umweltpreis-oekoworld-for-future-wasserpreis-2020>



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

Pacifico Renewables Yield AG: Der unabhängige Stromproduzent wächst um 35%.

Mit dem Erwerb von acht bereits in Betrieb befindlichen Photovoltaikanlagen baut die Pacifico Renewables Yield AG ihr Portfolio an Erneuerbaren Energien um 21,2 MW auf 81,0 MW aus. Der Unternehmenswert des Portfolios einschließlich der Übernahme langfristiger Projektfinanzierungen beläuft sich auf €36,8 Millionen. Mit dem ausgebauten Portfolio erwartet die Gesellschaft zukünftig 28.000 Haushalte mit 100% grünem Strom versorgen zu können. Der Vollzug steht noch unter marktüblichen aufschiebenden Bedingungen und wird, mit wirtschaftlicher Rückwirkung zum Ablauf des 31. Dezember 2019, für Anfang Mai 2020 erwartet. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.pacifico-renewables.com/pacifico-renewables-yield-ag-schliesst-kaufvertrag-zum-erwerb-eines-212-mw-photovoltaikportfolios-in-deutschland-2/>

SDG-Investments: nextbike begibt dritte grüne Anleihe mit SDG INVESTMENTS

nextbike, Europas führender Anbieter für Fahrradverleihsysteme, startet in Zusammenarbeit mit SDG INVESTMENTS GmbH, einem führenden digitalen Corporate Finance-Haus für nachhaltige Investments in Deutschland, die Zeichnungsfrist für seine dritte Anleihe mit Nachhaltigkeitscharakter. Die Anleihe mit einer Laufzeit von fünf Jahren ist mit einem Emissionsvolumen von 20 Mio. EUR geplant und mit einem Kupon von 5,25% ausgestattet. Sie richtet sich bei einem Mindestzeichnungsbetrag von 100.000 EUR an institutionelle Investoren und ist mit einem durch einen Sicherheitstreuhänder überwachten Sicherungskonzept ausgestattet. Als Emissionstag ist der 31. März 2020 vorgesehen. Die Anleihe kann ab sofort über die SDG INVESTMENTS GmbH gezeichnet werden, die für die Strukturierung und Vermarktung der Anleihe verantwortlich ist (info@sdg-investments.com). Über die SDG INVESTMENTS®-Plattform erhalten institutionelle Investoren Zugang zu Kapitalanlagen, die sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen orientieren (SDGs).

Selection Asset Management Platz 1 im Crashtest "Das INVESTMENT"

Mit ihrem Nachhaltigkeits-Fonds „Selection Rendite Plus“, konnten Jörg Scholl und Claus Weber trotz Krise und Crash die Verluste, verglichen mit dem Gesamtmarkt ca. DAX -19.9%, weitestgehend abfedern und überzeugen mit einer Performance von – 0,84% YTD (Stand UI, 17.04.2020), sowie eine Top Platzierung: Platz 1 im [Fonds Crashtest von DAS INVESTMENT](#). Lesen Sie [mehr...](#)

Steyler Fair Invest: Strategische Stimmrechtsausübung – Gegenwind für Siemens

Stimmrechtsausübung kostet viel Zeit und Geld. Daher beschreiten die Steyler Fair Invest und die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) der Steyler Fonds neue Wege. Gemeinsam mit den Experten der nachhaltigen Ratingagentur ISS ESG identifizieren sie künftig aus den Portfolien der Steyler Fair Invest-Fondsfamilie gezielt die Unternehmen mit dem größten Entwicklungsbedarf. Auf den entsprechenden Hauptversammlungen setzt die KVG dann gezielt ihre Stimmrechte ein. Dieses strategische Vorgehen hat den Vorteil, dass die Kosten für die Anleger im Rahmen bleiben. Erstmals geschah dies bei der Hauptversammlung der Siemens AG. Deren Engagement im Umfeld einer neuen Kohlemine in Australien wird zu Recht stark kritisiert. Daher stimmte die Kapitalverwaltungsgesellschaft gegen eine Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat der Siemens AG. (Weitere Hintergründe finden Sie in unserem Newsletter unter www.steyler-fair-invest.de/newsletter.)

Das Steyler Anlageuniversum verabschiedet sich von Erdöl und Gas

Der Steyler Ethik-Ausschuss ist für die strategische Ausrichtung der Steyler Fair Invest zuständig. Zweimal im Jahr überprüft und evaluiert das Gremium dazu auch die Liste der Ausschlusskriterien. Anfang 2020 beschloss der Ethik-Ausschuss eine Verschärfung dieser Kriterien. Unternehmen, die Öl und Gas produzieren oder weiterverarbeiten, sind künftig von einem Investment ausgeschlossen. Noch sind viele Verbraucher und Unternehmen auf fossile Brennstoffe angewiesen. Trotzdem stehen Investments in Öl und Gas auf lange Sicht einer nachhaltigen Entwicklung entgegen. Daher ist es wichtig, dass



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

nachhaltig-orientierte Investoren ihre Gelder in andere Segmente lenken. Die Auswirkungen auf das Steyler Anlageuniversum sind aufgrund des gewählten Best-in-Class-Ansatzes überschaubar.

SÜDWIND legt am 18. Juni seinen Entwurf für eine „Soziale Taxonomie“ vor

Im März 2020 legte eine Expert*innenkommission der EU den abschließenden Bericht für eine Definition nachhaltiger wirtschaftlicher Aktivitäten vor. Diese „EU Taxonomie“ identifiziert jene Wirtschaftssektoren, die für die Eindämmung des Klimawandels entscheidend sind und entwickelte für jeden von ihnen Schwellenwerte und ökologische Mindestkriterien, die eingehalten sein müssen, damit die Aktivität als nachhaltig gilt. Gleichzeitig sollen auch die Menschenrechte eingehalten werden.

Die NRO SÜDWIND untersucht, was dies aus der Perspektive der sozialen Nachhaltigkeit bedeutet. Welche Menschenrechtsrisiken schlummern in der EU Taxonomie? Und wie könnte eine soziale Taxonomie aussehen, die jene Aktivitäten identifiziert, die von besonders hohem sozialen Wert sind?

Das Ergebnis dieser Arbeit wird am 18. Juni 2020 vorgestellt. Die Vorstellung geschieht entweder in einem Präsenztermin in Berlin bei „Brot für die Welt“ oder in Form eines Webinars.

Anmeldungen bitte an: Antje Schneeweiß, 0228 7636 98 17, schneeweiss@suedwind-institut.de

Swisscanto Invest verstärkt sich mit vier ESG-Spezialisten

Swisscanto Invest baut die Kompetenzen im Bereich Sustainable Investments gezielt aus und übernimmt ein vierköpfiges Team des ESG-Spezialisten RobecoSAM. Fabio Pellizzari übernimmt die neu geschaffene Stelle des Head of ESG Strategie & Business Development. In seiner neuen Position wird er die Umsetzung und Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie von Swisscanto Invest verantworten und das ESG Committee leiten. Als weiteres Teammitglied wird Ruben Feldman die proprietäre ESG Data Science Plattform für die Produkte und Services von Swisscanto Invest weiterentwickeln und skalieren. Antonio Granell entwickelt ebenfalls die ESG Data Science weiter. Und Eleanor Willi wird auf ESG Daten- und Projektseite die Implementation der Nachhaltigkeitsstrategie über das gesamte Asset Management vorantreiben und implementieren. „Wir freuen uns, dass wir mit dieser Übernahme ein hochkarätiges Team gewinnen konnten, das neue Nachhaltigkeits-Impulse für das ganze Asset Management setzen wird“, so Jan Sobotta, Leiter Sales Ausland bei Swisscanto Invest.

Weitere Informationen unter: www.swisscanto.de, Ansprechpartner: jan.sobotta@swisscanto.com

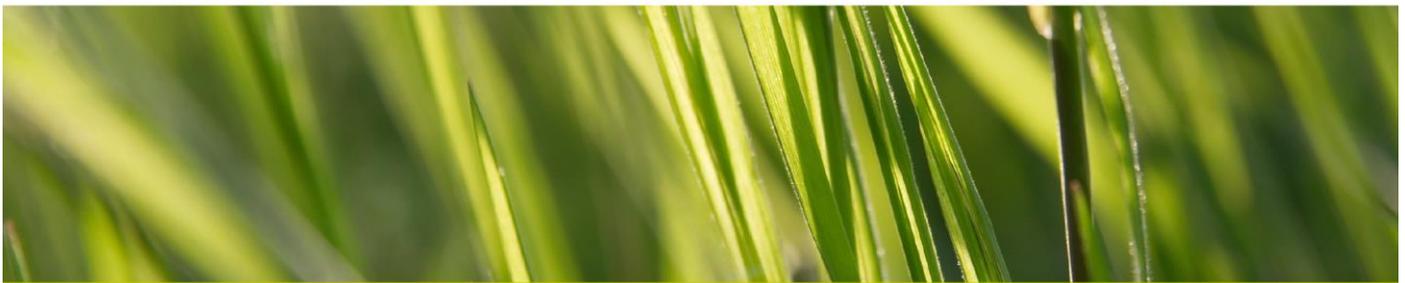
Swisscanto Invest: Weltwassertag 2020 unterstreicht Wichtigkeit nachhaltiger Wasserinvestments

Das Motto des Weltwassertags, der seit 1993 jährlich am 22. März stattfindet, lautete dieses Mal „Wasser und Klimawandel“. Die Eindämmung des Klimawandels ist seit längerer Zeit eines der wichtigsten Themen der Gesellschaft und medial omnipräsent. Es ist daher folgerichtig, dass die Vereinten Nationen den Weltwassertag in diesen Kontext stellen. Denn die Klimaerwärmung wirkt sich in vielen Regionen negativ auf die Wasserverfügbarkeit aus, da sich Niederschlagsmuster verändern und die Verdunstung aufgrund der höheren Temperaturen zunimmt. „Der Weltwassertag ist ein starkes Symbol und unterstreicht auch indirekt die Wichtigkeit nachhaltiger Wasserinvestments. Denn aus unserer Sicht ist es entscheidend, dass Wirtschaftswachstum nicht mit den Kosten eines überdurchschnittlich zunehmenden Ressourcenverbrauchs einhergeht, sondern durch effizienteren Verbrauch abgekoppelt wird. Entsprechend legen wir bei Wasserinvestments das Augenmerk auf Nachhaltigkeit und investieren unter anderem in Unternehmen, die eine effiziente Nutzung der lebenswichtigen Ressource Wasser ermöglichen“, so Sobotta.

Weitere Informationen unter: www.swisscanto.de, Ansprechpartner: jan.sobotta@swisscanto.com

Union Investment: Fliegen neu erfinden

Fliegen in 20 Jahren Jets mit 300 Passagieren rein elektrisch von Frankfurt nach New York? Während bei Autos die Fantasie für eine elektrifizierte Verkehrswelt dank Tesla und Co. gar nicht mehr so gefordert ist, übersteigt dies beim Luftverkehr noch die Vorstellungskraft. Andererseits: Dass angesichts des Klimawandels im Jahr 2040 gar nicht mehr geflogen wird, scheint genauso



NEUES VON UNSEREN MITGLIEDERN

abwegig, wie dass Flugzeuge weiter große Mengen Kerosin verbrennen. Wie also sieht die Zukunft des Fliegens aus? Wo liegen Lösungen für eine Branche, die extrem wettbewerbsintensiv und damit ohnehin durch permanenten Kostendruck geprägt ist? Union Investment hat zunächst die regulatorischen Rahmenbedingungen beleuchtet und sich dann technologischen Neuerungen im Flugzeugbau und dem Treibstoffbereich gewidmet. Dazu wird ein Blick auf die Zukunft des Fliegens, neue Anwendungsmöglichkeiten und alternative Mobilitäts- und Logistikkonzepte geworfen.

[Lesen Sie weiter](#)

Union Investment: Klimakennzahlen im Portfoliomanagement

Um Branchen und Unternehmen möglichst umfassend beurteilen zu können, ist es hilfreich, sie aus verschiedenen Blickwinkeln zu analysieren. Insgesamt berechnet Union Investment deshalb zu jedem Unternehmen fünf KPIs. Inhaltlich setzen die fünf KPIs unterschiedliche Schwerpunkte, sie bauen jedoch teilweise aufeinander auf. Sie bilden einen wichtigen Ausgangspunkt für die bessere Vergleichbarkeit von Unternehmen und Emittenten und zeigen Stärken und Schwächen einzelner Unternehmen und ganzer Branchen unter Berücksichtigung verschiedener Temperaturanstiegsszenarien auf. Durch die Kombination der fünf Klima-KPIs gelingt es, ein umfassendes Bild des Chancen-Risiko-Profiles von Unternehmen und Branchen in Bezug auf den Klimawandel zu zeichnen.

Die hohe Komplexität und Vielschichtigkeit des Themas macht die Berechnung und Darstellung in Form von Kennzahlen zwar besonders herausfordernd, aber auch besonders werthaltig im Hinblick auf den möglichen zusätzlichen Informationsgewinn.

[Lesen Sie weiter](#)



AKTUELLES AUS WIRTSCHAFT, POLITIK UND VERBÄNDEN

AKTUELLES AUS WIRTSCHAFT & POLITIK

Erste grüne Bundesanleihe für das zweite Halbjahr 2020 geplant

Deutschland macht es seinen Nachbarländern Polen, Frankreich und den Niederlanden nach und wird demnächst eine erste grüne Bundesanleihe emittieren. Diese ist für das zweite Halbjahr geplant. Die Emission erfolgt unter dem Mandat der französischen Großbank Crédit Agricole (CA) in Zusammenarbeit mit der Förderbank des Bundes, der KfW. Welches Volumen die deutsche Anleihe haben wird, steht noch nicht fest. Die Finanzagentur des Bundes hatte zuletzt von einem hohen einstelligen oder niedrigen zweistelligen Milliardenbetrag gesprochen. Die grünen Anleihen wird es jedoch nicht einzeln geben. Vielmehr werden sie wie eine Art Zwillingisanleihe an eine konventionelle Bundesanleihe mit identischem Kupon und identischem Fälligkeitsdatum gekoppelt. Mehr unter: <https://www.deutsche-finanzagentur.de/de/institutionelle-investoren/bundeswertpapiere/gruene-bundeswertpapiere/>

EU bereitet in Anlehnung an den European Green Deal neue nachhaltige Finanzstrategie vor

Am 8. April hat die EU-Kommission ein Konsultationspapier veröffentlicht für eine neue nachhaltige Finanzstrategie. Die neue Strategie baut zum einen auf die Maßnahmen des EU-Aktionsplans zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums auf und ergänzt weitere Punkte in Bezug auf die Ziele des European Green Deals. Die EU-Kommission schätzt die zusätzlichen Investitionen zur Erreichung der aktuellen Klima- und Energieziele auf 260 Mrd. EUR pro Jahr bis 2030. Dabei räumt sie ein, dass der Investitionsbedarf aufgrund der anvisierten Klimaneutralität bis 2050 noch größer sein wird als derzeit angenommen.

Vor diesem Hintergrund gliedert sich die neue Finanzstrategie in folgende drei Bereiche:

- a) Stärkung der Grundvoraussetzungen für Sustainable Finance - Hierunter fallen Reportingstandards für Unternehmen, Standards und Labels für nachhaltige Finanzprodukte, Green Bonds und umfassenderes Nachhaltigkeitsresearch.
- b) Erhöhung der Chancen für Bürger, Finanzinstitutionen und Unternehmen zur Verbesserung der Nachhaltigkeit – Hier geht es darum politische Signale und Anreize zu schaffen, um Private als auch Unternehmen zu Investitionen und Investments in nachhaltige Projekte und Produkte zu bewegen.
- c) Reduzierung und Umgang von / mit Klima- und Umweltrisiken – Zusätzlich zu weiteren Ausführungen der Aufsichtsbehörden zum Umgang mit Klima- und Umweltrisiken für alle Finanzteilnehmer, ist mit einer Brown-Taxonomie zu rechnen, d.h. einer Klassifizierung umweltschädlicher Wirtschaftsaktivitäten.

Die Konsultation läuft noch bis zum 15. Juli 2020: https://ec.europa.eu/info/consultations/finance-2020-sustainable-finance-strategy_de

Französische Finanzmarktaufsicht verschärft Transparenzanforderungen für extra-finanzielle Kriterien

Um die Qualität der Anlegerinformationen zu verbessern, hat die französische Finanzmarktaufsicht AMF im März eine klare Erwartungshaltung zur Berücksichtigung von extra-finanziellen Kriterien auf Produktebene formuliert. Zum einen geht es um eine Erweiterung der nicht-regulatorischen Informationen. Zur Publikation des SRI-Ansatzes solle sich am Eurosif-Transparenzkodex orientiert werden, um mögliche Leitbilder sowiedie berücksichtigten Richtlinien oder Labels im ESG-Zusammenhang offenzulegen. Explizit als nachhaltig vermarktete Produkte, sollen sich um das „Label ISR“ bemühen. Im Produktprospekt selbst fordert die AFM eine Darstellung der Nachhaltigkeits-Strategie, des Anlageziels, des SRI-Anlagestils als auch der Kriterien der Selektions-Strategie. Ebenfalls müssen Fonds, die sich ohne SRI-Label als SRI vermarkten, dies explizit erwähnen. Mehr unter: https://doctrine.amf-france.org/technique/multimedia?docId=workspace://SpacesStore/138e8494-3731-476e-a7da-7bf79200c1a2_fr_1.1_rendition

Freiwilliger Klimaverträglichkeitstest für Schweizer Banken, Pensionskassen, Versicherungen und Vermögensverwalter

2017 haben das Bundesamt für Umwelt und das Staatssekretariat für internationale Fragen erstmals Pilottests zur Analyse der Klimaverträglichkeit von Finanzportfolien initiiert. Alle Schweizer Pensionskassen und Versicherungen konnten freiwillig, anonym und kostenlos ihre Aktien- und Unternehmensobligationenportfolien auf ihre Kompatibilität mit einer Erwärmung von



AKTUELLES AUS WIRTSCHAFT, POLITIK UND VERBÄNDEN

weniger als 2 Grad Celsius testen lassen. Der Pensionskassenverband ASIP und der Versicherungsverband SVV haben die Tests unterstützt, die vom Think Tank 2°Investing Initiative durchgeführt wurden. Am ersten Test 2017 nahmen 79 Pensionskassen und Versicherer teil, sie deckten rund zwei Drittel der verwalteten Vermögen ab. Derzeit läuft ein zweiter Klimatest für Finanzinstitute. Neu ist, dass nun auch Banken und Versicherungen daran teilnehmen können. Die Teilnahme ist erneut freiwillig. Allerdings stehen die Finanzakteure stärker unter Zugzwang. So hat der Bundesrat eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe eingesetzt, die auf einen Abschluss von Branchenvereinbarungen mit den Finanzakteuren hinwirken soll. Diese Selbstverpflichtungen zur Umsetzung des Pariser Abkommens sollen die Transparenz sowie die Zahl der Teilnehmer an den Klimaverträglichkeitstests steigern. Je nachdem, wie sich die Branche nun verhält, wird das Bundesparlament mehr oder weniger geneigt sein, sie mit neuen Regulierungen zur Klimaverträglichkeit zu lenken. Mehr unter: <https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/klima/fachinformationen/klima-und-finanzmarkt.html>

TEG veröffentlicht Abschlussbericht zur EU-Taxonomie

Nach einer zweiten Konsultationsrunde im Sommer 2019, veröffentlichte die TEG am 9. März unter Berücksichtigung der eingegangenen Stellungnahmen die endgültige Fassung ihres Berichts zur Taxonomie. Der [Abschlussbericht zur EU-Taxonomie](#) enthält auch Empfehlungen zur übergreifenden Gestaltung der Taxonomie als Anleitung, wie Unternehmen und Finanzinstitute mithilfe der Taxonomie Angaben machen können. Der Bericht wird durch einen [technischen Anhang](#) ergänzt, der eine aktualisierte Liste technischer Überprüfungskriterien für wirtschaftliche Aktivitäten enthält, die wesentlich zur Eindämmung oder Anpassung des Klimawandels beitragen können, einschließlich einer Bewertung erheblicher Schäden für andere Umweltziele.



VERÖFFENTLICHUNGEN

VERÖFFENTLICHUNGEN UND LITERATUR

CHRISTIAN BERG

Ist Nachhaltigkeit utopisch? Wie wir Barrieren überwinden und zukunftsfähig handeln

Am 17. März erscheint das neue Buch von Professor Christian Berg - Nachhaltigkeitsexperte von der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU). Es ist als neuer Bericht von dem renommierten „Club of Rome“ ausgewählt worden, für den sich Berg engagiert. In dem 318 Seiten umfassenden Buch beschreibt der Wissenschaftler die komplexen Zusammenhänge der verschiedenen Ursachen, die es der Menschheit schwer machen, energisch in eine nachhaltige Zukunft zu gehen. Das Buch ist hier erhältlich: <https://www.oekom.de/buch/ist-nachhaltigkeit-utopisch-9783962381851?p=1>

LE MONDE DIPLOMATIQUE, NUCLEAR FREE FUTURE FOUNDATION, ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG, BUND FÜR UMWELT UND NATURSCHUTZ DEUTSCHLAND

Der Uranatlas

Seit den 1930er Jahren wird Uran aus der Erde geholt, zuerst in der belgischen Kolonie Kongo, dann jahrzehntelang in Südafrika und heute in Namibia und Niger. Uran steckt in Atomkraftwerken, Atombomben und Geschossen, die Panzer durchdringen. Nur 10 Konzerne dominieren den weltweiten Markt. Mit 130 Atommeilern am Netz ist die Europäische Union immer noch der weltweit größte Verbraucher. Auch in Deutschland wird trotz beschlossener Atomausstieg an der vierten AKW-Generation geforscht. Doch mit Milliardenverlusten und der Konkurrenz durch die Erneuerbaren ist Atomenergie ein Auslaufmodell – während der Müll, inzwischen sind weltweit 350.000 hochradioaktive Tonnen angefallen, weiter strahlt.

Warum Uran in der Erde bleiben sollte, erklärt auf 50 Seiten der Uranatlas 2019. Das Gesamt-PDF zum Download unter: <https://www.bund.net/service/publikationen/detail/publication/uranatlas-2019/>

KPMG

Bericht zur ESG-Integration bei Hedgefonds

Institutionelle Anleger waren die ersten Befürworter nachhaltiger Investments und arbeiteten zunächst mit spezialisierten Vermögensverwaltern zusammen. Während einige Hedge-Fonds frühzeitig ESG integrierten, zog die gesamte Hedge-Fonds-Branche bislang nur schrittweise nach. Dies ändert sich nun: Ihre Anleger fordern die Berücksichtigung von ESG im Anlageprozess; Die Branche erkennt das Potenzial für die Alpha-Generierung durch ESG-Faktoren und Regulierungsbehörden zwingen sie zum Handeln. Der Bericht untersucht im Detail nachhaltiges Investieren und seine Auswirkungen auf die alternative Investmentbranche. Dabei konzentriert er sich auf Hedge-Fonds und institutionelle Anleger sowie auf bewährte Verfahren aus dem Vermögensverwaltungssektor und untersucht, wie nachhaltiges Investieren im gesamten Anlageuniversum an Dynamik gewinnt. Den Bericht können Sie [hier](https://assets.kpmg/content/dam/kpmg/de/pdf/Themen/2020/02/sustainable-investing.pdf) downloaden: <https://assets.kpmg/content/dam/kpmg/de/pdf/Themen/2020/02/sustainable-investing.pdf>

DR. HELGE WULSDORF

Nachhaltige Finanzwirtschaft. Grundlagen und Konzepte für die Praxis

Das Herausgeberwerk ist der ideale Begleiter für Mitarbeiter des strategischen Managements und der Nachhaltigkeitsabteilung. In den neun Beiträgen werden aktuelle Trends und Entwicklungen reflektiert und konkrete Maßnahmen zu betriebsökologischen Themen, genauso wie zu Fragestellungen der nachhaltigen Eigen- und Fremdkapitalausrichtung oder der Unternehmensorganisation vorgestellt. Es kann daher als Ideengeber sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene auf ihrem Weg hin zu einer nachhaltigeren Ausrichtung des Unternehmens dienen. Dr. Helge Wulsdorf, Vorstandsmitglied beim FNG, veröffentlicht in diesem Sammelband seinen Beitrag zu „Mit dem Nachhaltigkeitsprofil die Zukunft sichern. Zur Notwendigkeit einer nachhaltigen Anlagestrategie für



VERÖFFENTLICHUNGEN

Banken. Das Buch ist erhältlich unter: <https://www.logos-verlag.de/cgi-bin/engbuchmid?isbn=5058&lng=deu&id=>

WWF SCHWEIZ UND PWC SCHWEIZ

Bericht zum Verlust der Biodiversität als Finanzmarktrisiko

Der Klimawandel ist ein Finanzrisiko, das von einer wachsenden Zahl von Finanzakteuren und Regulierungsbehörden als solches erkannt wird. Ein damit verbundenes, aber unerkanntes Umweltrisiko ist der rapide Verlust der globalen Biodiversität. Der Klimawandel beschleunigt das Artensterben zusätzlich und führt zu raschen Veränderungen der Ökosysteme. Dies schränkt die natürliche Kohlenstoffbindung von Ökosystemen drastisch ein, was wiederum den Klimawandel verschärft. Diese Negativspirale ist bislang von den Entscheidungsträgern, dem Finanzsektor und dessen Aufsichtsbehörden nahezu ignoriert worden. PwC Schweiz und WWF Schweiz definieren in dem Bericht biodiversitätsrelevante Finanzrisiken und geben Empfehlungen für Finanzregulatoren/Zentralbanken, Finanzmarktakteure und Staaten/internationale Organisationen. Den Bericht können Sie [hier](#) downloaden:

https://www.wwf.ch/sites/default/files/doc-2020-01/Nature%20is%20too%20big%20to%20fail_EN_web.pdf



WEITERBILDUNGSANGEBOTE

WEITERBILDUNGSANGEBOTE

FNG & ÖGUT

Weiterbildung Nachhaltige Geldanlagen – Anmeldung noch möglich

Der Beratungsbedarf zu Nachhaltigkeit nimmt derzeit rasant zu, so ist der Kurs für Finanzberater*innen, Mitarbeiter*innen in der Vermögensverwaltung und andere Interessierte ein perfekter erster Einstieg in Nachhaltige Geldanlagen. Die Weiterbildung wurde von einem internationalen Konsortium renommierter Akteure (UKSIF, Novethic, ÖGUT, SweSif und FNG) entwickelt. Durch die webbasierten Module ermöglicht der Kurs eine ortsunabhängige Teilnahme und eine freie Zeiteinteilung. Bei einem abschließenden Webinar können auch Fragen diskutiert werden. Der **nächste Termin für das Abschlusswebinar** ist am **18. Juni 2020 um 14 Uhr**. Der Kurs ist vom Österreichischen Verband Financial Planners zertifiziert und ist dort zwölf CPD-Punkte (Continuing Professional Development-Credits) wert, was einem Aufwand von 9.5 bzw. 12 Stunden entspricht.

Bei Interesse an hausinternen Schulungen bieten wir auch direkte Weiterbildungen vor Ort an. Weitere Informationen finden Sie unter www.sustainable-investment.eu oder direkt in der FNG Geschäftsstelle, Herr Masri: masri@forum-ng.org.

EBS

EBS Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF)

Das neue **Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF)** ist ein berufsbegleitendes Zertifikatsprogramm, das sich an die CFO-Bereiche aller Unternehmen richtet. Es hat einen Umfang von 12 Tagen in vier Blöcken. Die erfolgreichen Absolventen der drei Teilklausuren und der Transferarbeit erhalten das Universitätszertifikat **CSF Advisor (EBS)**. Das Curriculum wird von 22 hochspezialisierten Dozentinnen und Dozenten aus Wissenschaft und Praxis vermittelt. Highlights der Veranstaltungen werden sicherlich sein: Planetary Boundaries/Biodiversität (Senckenberg), Klimawandel (PKI),

Klimarisiko-Management (HeidelbergCement), Corporate Real Estate (BASF), Unternehmensfinanzierung (BNP Paribas), Investor Relations (Deutsche Post DHL), Corporate Governance (Dentons, Rittershaus) u.v.a. mehr.

Die Teilnahme am Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF) kostet EUR 7.690, **FNG-Mitglieder zahlen einen rabattierten Preis von EUR 6.990**. Der 1. Jahrgang des Programms startet am 22.10.2020 in Oestrich-Winkel/Rheingau.

EBS Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF): www.ebs.edu/csfc

ECOANLAGEBERATER

Jetzt anmelden für den Herbst-Fernlehrgang Fachberater/in für nachhaltiges Investment

Am **19. September 2020** startet der einzige von der staatlichen ZfU zugelassene Fernlehrgang zum/r Fachberater/in für nachhaltiges Investment. Er dauert 3 Monate und endet mit der Abschlussprüfung am 9. Dezember 2020.

Weit über 550 Teilnehmer/innen aus Banken, Sparkassen und Beraterunternehmen haben diese renommierte Weiterbildung in den vergangenen Jahren bereits absolviert. Zu dem Online-Fernlehrgang gehören auch drei Workshop-Tage mit Vorträgen hervorragender Referenten aus der Praxis. Die Teilnehmer/innen knüpfen hier hilfreiche berufliche Kontakte und erweitern ihr Netzwerk. Mehr Infos und **Anmeldeunterlagen erhalten Sie gerne unter www.ecoanlageberater.de**, über Tel. 0231 477 359 60 oder per E-Mail an lehrgang@ecoreporter.de



STELLENANGEBOTE

STELLENANGEBOTE

FORUM NACHHALTIGE GELDANLAGEN E.V.

Wir suchen eine Verwaltungsfachkraft in Vollzeit

Unsere Aufgaben wachsen, weshalb auch unsere Geschäftsstelle wachsen soll. Ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir deshalb eine Verwaltungsfachkraft, die uns in Vollzeit im Büroalltag unterstützt. Hierzu gehören Pressearbeiten, Veranstaltungsorganisation, Termin- und Reiseplanungen oder Buchhaltungsaufgaben. Wenn Sie Interesse am Thema Nachhaltige Geldanlagen mitbringen, Lust auf abwechslungsreiche Aufgaben haben und unser Team mit ihren Kenntnissen und Fähigkeiten bereichern wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

mcclellan@forum-ng.org

Eine detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie hier:

https://forum-ng.org/images/stories/Aktivitaeten/Ausschreibung_Verwaltungskraft_FNG_2020-04.pdf



KALENDER

Kalender

Datum	Ort	Veranstaltung
08.06.2020	online	Veröffentlichung FNG-Marktbericht 2020
09.06.2020	D-Berlin	CSR-Preis 2020 der Bundesregierung und Praxistag
09.06.2020 bis 10.06.2020	GB-London	Responsible Investor London Conference
15.06.2020	D-Berlin	20. Jahreskonferenz des Rates für Nachhaltige Entwicklung
15.06.2020 bis 16.06.2020	A-Wien	imh-Konferenz Sustainable Finance
17.06.2020 bis 19.09.2020	D-Leipzig	Deutscher Stiftungstag
18.06.2020 bis 19.06.2020	D-Hamburg	15. Internationale Konferenz zu Finanzdienstleistungeniff & Partnerorganisationen
18.06.2020	online	Vorstellung Entwurf für eine "soziale Taxonomie"
03.09.2020	D-Bonn	SUSTAINABILITY CONGRESS 2020
03.09.2020	CH-Genf	Geneva Forum for Sustainable Investments
14.09.2020	D-Berlin	FNG-Dialog
16.09.2020	D-Frankfurt am Main	Nachhaltige Geldanlagen 2020 - 13. Jahreskonferenz der Frankfurt School of Finance & Management
17.09.2020 bis 18.09.2020	D-Erfurt	ökofinanz-21 Herbsttagung
17.09.2020	D-Düsseldorf	ÖKOWORLD FOR FUTURE – Wasserpreis 2020
18.09.2020	D-Düsseldorf	Sustainable Management Summit
21.09.2020	D-Berlin	UPJ-Jahrestagung 2020: CSR & Kooperationen für eine nachhaltige Transformation
21.09.2020 bis 28.11.2020	D-Oestrich Winkel	EBS Kompaktstudium Sustainable & Responsible Investments (SRI)
28.09.2020	D-Frankfurt am Main	Sustainable Finance Gipfel
29.09.2020 bis 30.09.2020	D-Essen	VÖB Kongress der Kreditwirtschaft 2020
30.09.2020	D-Berlin	DGCN Jubiläumskonferenz
01.10.2020	CH-Zürich	Nachhaltig Investieren und Finanzieren: Marktentwicklung und Stolpersteine
05.10.2020 bis 06.10.2020	CH-Zürich	TBLI Conference Europe
06.10.2020	D-Berlin	5th ESG Investments & Sustainable Finance Forum Series 2020
13.10.2020 bis 14.10.2020	D-Würzburg	4. Bayerische Nachhaltigkeitstagung
22.10.2020	A-Salzburg	Österreichischer CSR-Tag 2020
22.10.2020 bis 03.02.2021	D-Oestrich Winkel	EBS Kompaktstudium Corporate Sustainable Finance (CSF)



KALENDER

29.10.2020	D-Berlin	<u>ecolution 2020 – Dialog für Nachhaltiges Wirtschaften</u>
06.11.2020 bis 07.11.2020	D-Chemnitz	<u>Sächsische Nachhaltigkeitskonferenz</u>
11.11.2020 bis 12.11.2020	A-Innsbruck	<u>CRIC: Werte Leben - Impulse</u>
20.11.2020	D-Bonn	<u>Kirchliche Investmentkultur: Werte, Wirkung und Wandel</u>
26.11.2020	D-Frankfurt am Main	<u>FNG Siegel VergabeFeier</u>



IMPRESSUM



IMPRESSUM

FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.
 Motzstr. 3 SF
 1077 Berlin
 Tel: +49-30-629 37 99 80
 E-Mail: office@forum-ng.org
 Web: www.forum-ng.org

Vorstandsvorsitzender

Volker Weber

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende:

Hermann Klughardt, Wolfgang Pinner, Patrick Wirth

Vorstandsmitglieder

Sandra Murphy, Dominik Pfoster, Dr. Ingeborg Schumacher-Hummel, Matthias Stapelfeldt, Berenike Wiener, Axel Wilhelm, Dr. Helge Wulsdorf, Markus Zeilinger

Geschäftsführung

Claudia Tober

Angela McClellan

Referenten der Geschäftsstelle:

Naciye Atalay, Simon Dittrich, Anne-Marie Gloger, Raschid Masri

Vereinsregister: Frankfurt/Main 12134

Forum Nachhaltige Geldanlagen

FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V., der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 200 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater, wissenschaftliche Einrichtungen und Privatmitglieder. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif. Die 2015 gegründete Tochtergesellschaft QNGmbH verleiht das FNG-Siegel für nachhaltige Investmentfonds.